

Freitag, 27. März 2009, 19.00 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr)

Glücklich heimatlos – europäische Einsichten und Ausblicke Jiří Gruša im Gespräch mit Miguel Herz-Kestranek

Jiří Gruša, Dichter und Denker, europäischer Intellektueller und überzeugter Europäer par excellence verlässt Österreich und wandert weiter.

Sein Lebensweg vom ehemaligen Dissidenten, aus der Tschechoslowakei Ausgebürgerten und zeitweise Staatenlosen im Exil zum Minister unter der Regierung von Václav Havel, zum tschechischen Botschafter in Deutschland und Österreich, zum Präsidenten des Internationalen P.E.N.-Clubs und zum Direktor der Diplomatischen Akademie Wien, machten ihn zu einer der unaufdringlichen, aber unverzichtbaren Leitfiguren auf der Suche nach dem gemeinsamen Europa.

Mit dem humanistischen Weltbürger Gruša spricht sein Schriftsteller- und P.E.N.-Kollege **Miguel Herz-Kestranek**, Autor und Schauspieler, Vizepräsident des Österreichischen P.E.N.-Clubs und der Österreichischen Gesellschaft für Exilforschung, sowie Beiratsmitglied der Österreichischen Gesellschaft für Europapolitik.

Einige Wochen vor der so wichtigen Wahl zum Europäischen Parlament ist dies ein Abend der ungewöhnlichen Fragen zur europäischen Vision, ein Abend der Politik und der Literatur, ein Abend zum Thema Exil als prototypischem Schicksal der Gegenwart, ein Abend des Lebens.



Foto: Dr. Wladimir Fried, Archiv TKG



Foto: Dr. Wladimir Fried, Archiv TKG

Mit Unterstützung von **bm:ukk .Kunst**

Eine Kooperation von **Österreichische Gesellschaft für Europapolitik, Diplomatische Akademie Wien, Österreichische Gesellschaft für Exilforschung und Österreichischer P.E.N.-Club**

Anmeldung:
Diplomatische Akademie Wien
E-Mail: info@da-vienna.ac.at
Fax: 01/504 22 65

 **Festsaal der Diplomatischen Akademie Wien, Favoritenstraße 15a, A-1040 Wien**